

BETREFF

## Karosseriearbeiten am großen BORGWARD

O R D N E R  
**PKW 2**  
A B L A G E - G R U P P E  
**50-64**  
R U N D S C H R E I B E N  
**1**  
N U M M E R

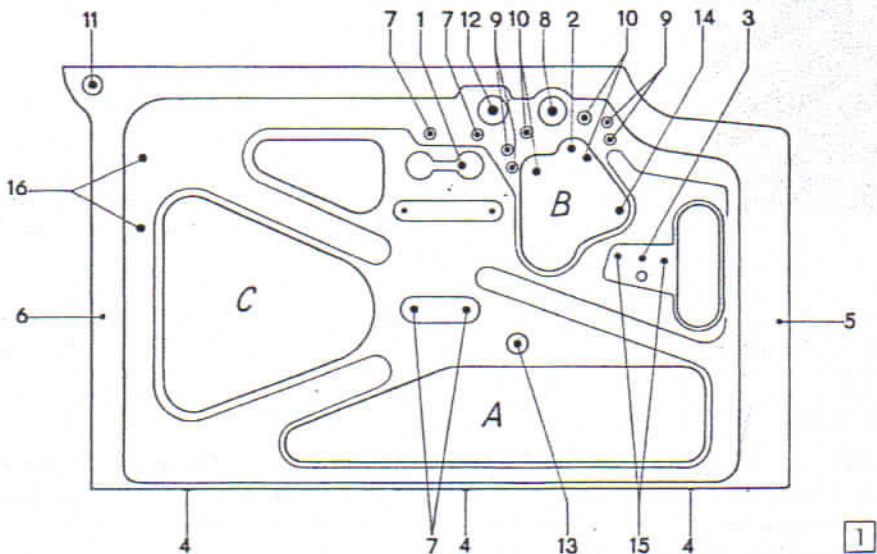
Bremen, den 1.9.1960

Das Rundschreiben umfaßt folgende Karosseriearbeiten:

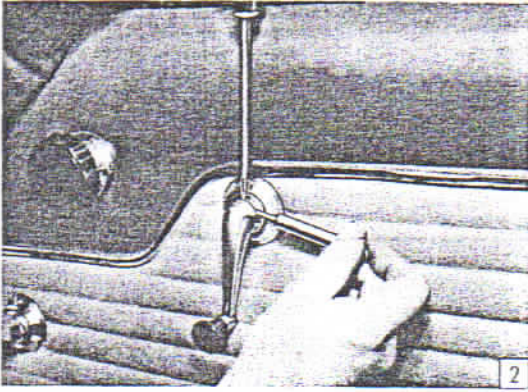
	Seite
A. Vordere Türen aus- und einbauen einschl. Schließkeil-Einstellung . . . . .	1
B. Vordere Türscheiben, Türgriffe und Schlösser aus- und einbauen . . . . .	3
C. Hintere Türen aus- und einbauen einschl. Schließkeil-Einstellung . . . . .	8
D. Hintere Türscheiben, Türgriffe und Schlösser aus- und einbauen . . . . .	9
E. Motorhaube und Kofferklappe ab- und anbauen . . . . .	12
F. Windschutzscheibe aus- und einbauen . . . . .	13
G. Rückfensterscheibe aus- und einbauen . . . . .	15
H. Armaturen und Armaturentafel aus- und einbauen . . . . .	17

A. Vordere Türen aus- und einbauen einschl. Schließkeil-Einstellung (59001)

Tür ausbauen:



1. Fensterkurbelapparat
2. Kurbelapparat für Drehfenster
3. Türinnendrücker
4. 3 Wasserabflußlöcher in Türunterseite
5. Befestigung Türverkleidung, vorn
6. Befestigung Türverkleidung, hinten
7. Befestigung Fensterkurbelapparat
8. Befestigung Drehfensterzapfen
9. Befestigung Bock mit Drehfensterkurbelapparat
10. Befestigung Drehfensterkurbelapparat an Bock
11. Fensterrahmen hinten, oben
12. Fensterrahmen Mitte, oben
13. Fensterrahmen Mitte, unten
14. Fensterrahmen vorn
15. Befestigung Nebenschloß
16. Befestigung innen für Drehfallenschloß



### 1. Fensterkurbelgriff ausbauen

(Abb. 2): Rosetten-Oberteil mittels Schraubenzieher gegen Unterteil drücken, Zylinderstift mittels Durchschlag ( $\varnothing 2$  mm) mit leichten Schlägen herausschlagen. Kurbelgriff mit Feder und beiden Rosettenteilen abnehmen (Abb. 3).

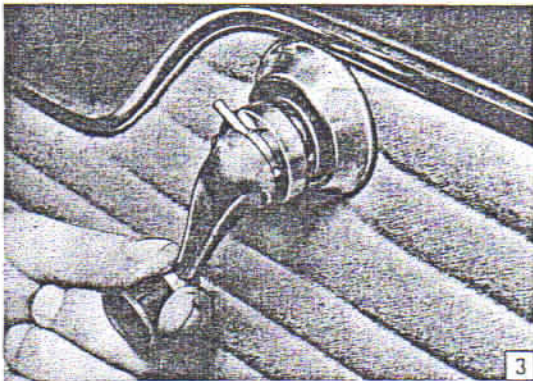
### 2. Handrad für Drehfenster ausbauen

(siehe Abb. 1, Pos. 2): und

### 3. Türinnendrücker ausbauen

(siehe Abb. 1, Pos. 3): erfolgt auf die gleiche Art wie der unter Pos. 1 beschriebene Ausbau des Fensterkurbelgriffes.

4. 2 Kreuzschrauben an Türverkleidung herausdrehen (1 an Vorderkante gem. Abb. 1, Pos. 5 und 1 an Hinterkante gem. Abb. 1, Pos. 6) und mit Chromscheiben abnehmen.
5. Türverkleidung nach oben anheben und dabei mit den beiden Führungzapfen aus der Oberseite herausnehmen.
6. Sechskantmutter an Zugstange der Türbremse abschrauben, Fächerscheibe und Schraube (Winkelschraubenzieher) aus Zugstange herausnehmen (Abb. 4, Pfeil "A").



7. 4 Innen-Sechskantschrauben mit 6 mm Außensechskantschlüssel an unterem Türscharnier an Türseite festhalten und Sechskantmutter mit Steckschlüssel von innen abschrauben.

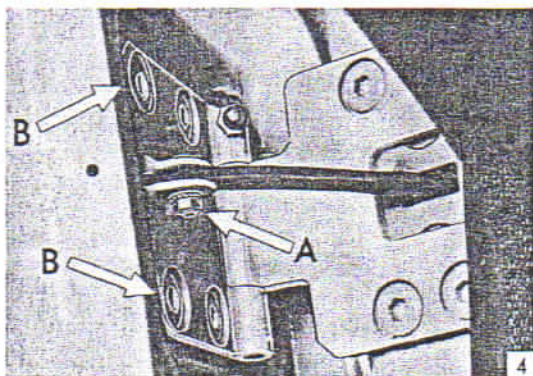
8. 4 Innen-Sechskantschrauben am oberen Türscharnier auf die gleiche Art wie unter Pos. 8 beschrieben herausdrehen (Abb. 4, Pfeil "B").

9. Tür von beiden Scharnieren abnehmen.

### Tür einbauen:

Der Einbau der Tür erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge. Dabei sind folgende Punkte besonders zu beachten:

1. Bei allen Arbeiten an den Türen, die den Ausbau der Türverkleidung erforderlich gemacht haben, sind die  $3 \times 3$  Wasserabflußlöcher in der Türunterseite (siehe Abb. 1, Pos. 4) auf freien Durchgang zu prüfen, ggf. zu säubern.
2. Bei Einbau des Tür-Innendrückers ist das Griffende nach oben zu halten.
3. Die Zylinderstifte für die Arretierung des Tür-Innendrückers, der Fensterkurbel und des Handrades für Drehfenster sind stets soweit einzudrücken, daß der Stift bündig mit der zylindrischen Nabe der Griffe oder des Handrades abschließt! Bei einseitigem Sitz der Zylinderstifte ist eine spätere Beschädigung des Rosetten-Oberteiles unvermeidlich!



Nach dem Einbau der Tür ist der einwandfreie Sitz zu prüfen:

1. Tür darf mit der Unterseite auf der Trittbrettleiste nicht scheuern.
2. Türspalt vorn und hinten müssen mit dem Türrahmen parallel verlaufen.
3. Vorderer und hinterer Türspalt müssen gleich breit sein.

Sind diese Voraussetzungen nicht erfüllt, ist die Tür entsprechend zu richten. Nach Beendigung der Richtarbeiten ist die richtige Einbaulage des Türschließkeils zu beachten. Zur Ausrichtung der Anlaufschräge des Schließkeils ist eine Schablone nach Abb. 5 anzufertigen.

Bei eingebautem Türschloß ist die Einstellung des Schließkeils in nachstehender Reihenfolge durchzuführen:

a) Höhe einstellen.

Schließkeil nur lose befestigen und Tür bis auf Anlage des Gabelhebels schließen. Die Höhenlage des Schließkeils ist richtig eingestellt, wenn die untere Klaue des Gabelhebels in der Mitte des 8-förmigen Segments anliegt (Abb. 6).

Die obere Klaue hat hierbei zum Segment hin einen Abstand von 1-2 mm. Nach dem Einrichten der Schließkeilhöhe untere Befestigungsschraube fest anziehen.

b) Anlaufschräge des Schließkeils mittels Schablone einstellen. Hierbei Schließkeil um die untere Befestigungsschraube verdrehen (Abb. 7).

Anschließend alle Befestigungsschrauben fest anziehen.

c) Tür schließen und Flucht des Türaußenbleches zur hinteren Tür und Kotflügel kontrollieren. Ein Verstellen des Schließkeils zum Ausgleichen des äußeren Flächenverlaufes nur durch Versetzen in der Schließebene durchführen! (Abb. 8)

Anlaufschräge nochmals kontrollieren.

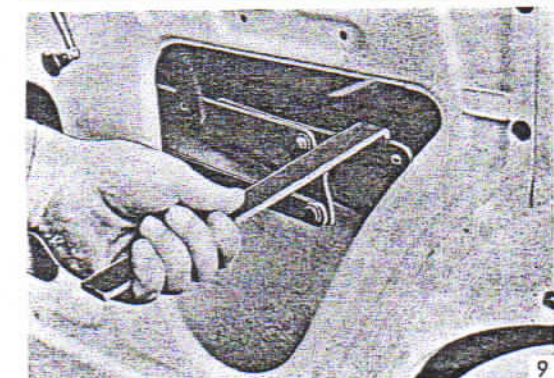
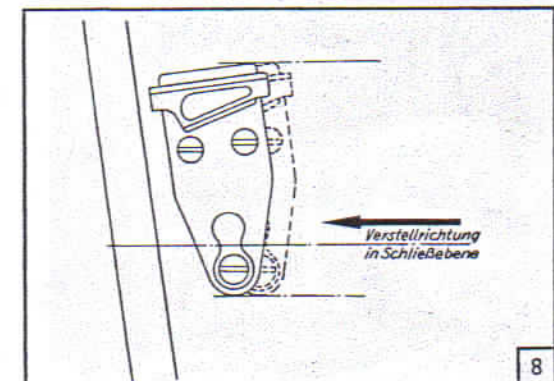
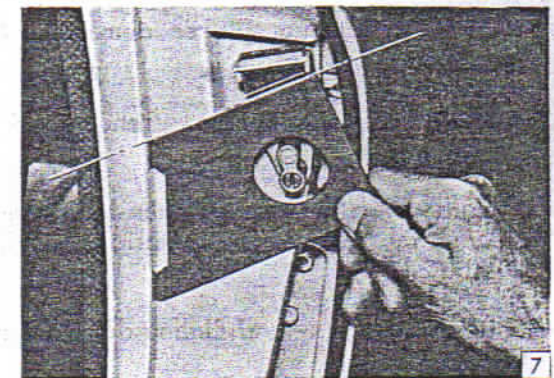
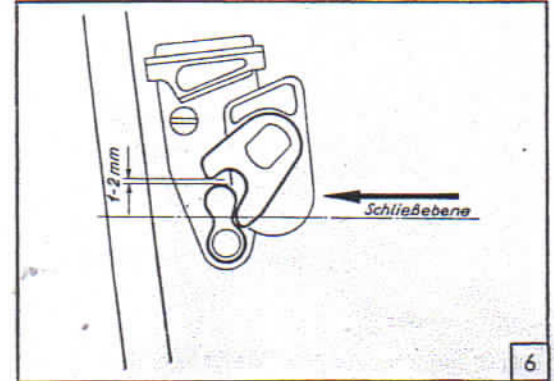
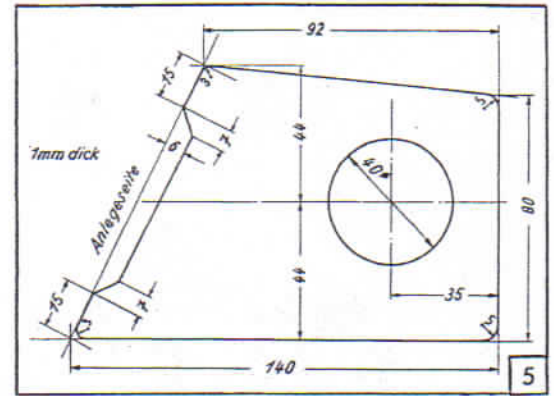
d) Schließprobe durchführen!

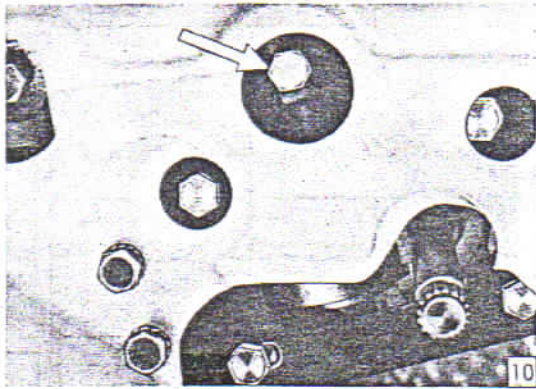
**B. Vordere Türscheiben, Türgriffe und Schlösser aus- und einbauen**

a) Fensterheber in Vordertür aus- und einbauen

(Türverkleidung abgenommen) (59516)

1. Türfenster 3/4 öffnen.
2. Abgewinkeltes Flacheisen (20 x 5 mm) zwischen Fensterhalteschiene und einer Rolle der Fensterhebeschiene einführen und Rolle aus Schiene herausdrücken (Abb. 9).
3. Auf die gleiche Weise ist die zweite Rolle aus der Halteschiene herauszudrücken.
4. Türscheibe von Hand bis zum oberen Anschlag drücken.
5. 4 Sechskantschrauben abschrauben (siehe Abb. 1, Pos. 7), Fächerscheiben abnehmen.





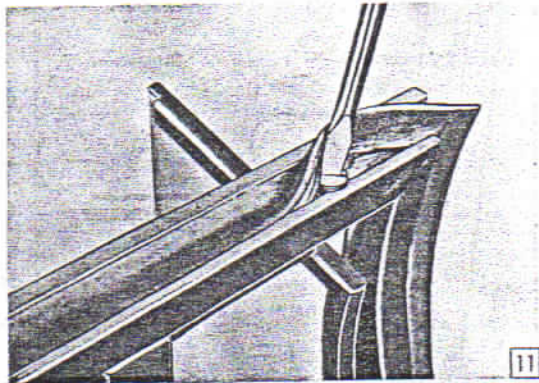
6. Fensterheber anheben, Kurbelmechanismus schräg nach unten ablassen und Fensterheber durch seitlichen Durchbruch "C" (siehe Abb. 1) aus der Tür herausheben.

Der Einbau des Fensterhebers der Vordertür erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

b) Drehfenster aus- und einbauen (59611):

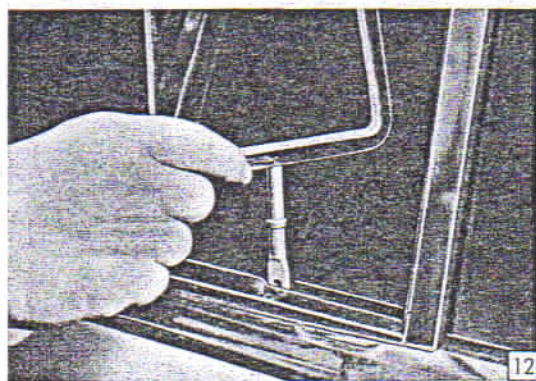
Drehfenster ausbauen (Türverkleidung abgenommen):

1. Drehfenster bis zum Anschlag öffnen, wobei Fenster quer zur Fahrtrichtung steht.
2. Sechskantschraube (Abb. 10 bzw. Abb. 1, Pos. 8) mittels Steckschlüssel herausschrauben, Fächerscheibe abnehmen.



3. Gummi-Türdichtung über dem oberen Drehfensterzapfen soweit hochziehen, bis Linsensenkschraube sichtbar ist.
4. Linsensenkschraube herausdrehen (Abb. 11) und oberen Drehzapfen nach außen aus dem Gummi-Dichtungsrahmen herausdrücken.
5. Drehfenster schräg nach oben herausnehmen, wobei eine Verdrehung des Fensters zu vermeiden ist, um den unteren Gummi-Dichtungsrahmen durch den verbreiterten Drehzapfen nicht zu beschädigen (Abb. 12).

Achtung! Bei Aus- und Einbau des Drehfensters ist unbedingt darauf zu achten, daß der verchromte Fensterrahmen keine Kratzspuren durch die scharfen Kanten des Drehfensters erhält (Fensterrahmen mit Schutzklappen abdecken).

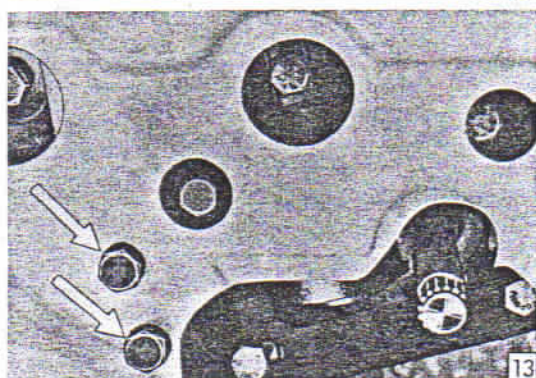


Drehfenster einbauen:

Der Einbau des Drehfensters erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

c) Kurbelapparat für Drehfenster aus- und einbauen (59518):

1. Sechskantschraube für unteren Drehfensterzapfen herausschrauben (siehe Abb. 10).
2. 4 Sechskantschrauben (Abb. 13 bzw. Abb. 1, Pos. 9) mit Steckschlüssel herausschrauben, Fächerscheiben abnehmen.
3. Kurbelapparat mit Bock aus Türdurchbruch "B" (siehe Abb. 1) nach unten herausnehmen.



4. 4 Sechskantschrauben (Abb. 14 Pfeil bzw. Abb. 1, Pos. 10) von Bock des Kurbelapparates abschrauben, Fächerscheiben abnehmen.

Der Einbau des Kurbelapparates für Drehfenster erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge. Es ist dabei folgendes zu beachten:

1. Gewinde der Kurbelachse für Befestigung des Drehfensters muß nach Türaußenseite liegen.
2. Nach dem Einbau des Kurbelapparates ist das eingebaute Drehfenster auf einwandfreien Sitz zu prüfen. Der Kurbelapparat ist mit Langlöchern versehen, um ein Ausrichten mittels der 4 Sechskantschrauben (Abb. 14) zu ermöglichen.

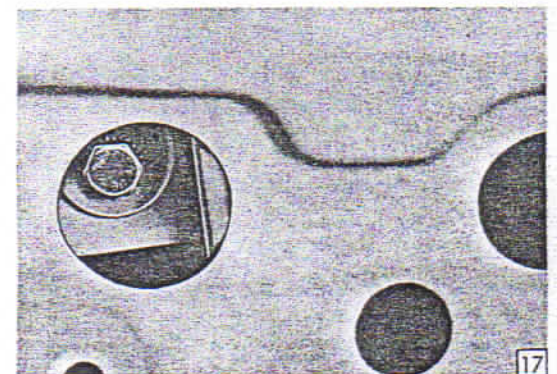
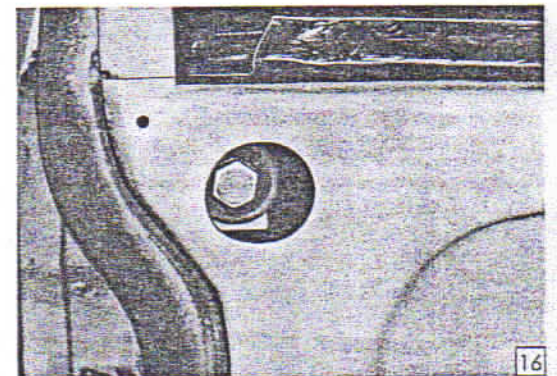
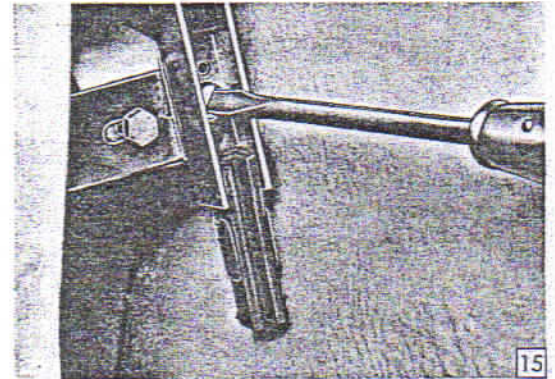
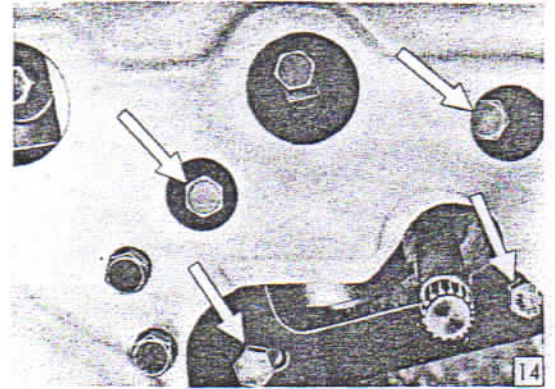
d) Türscheibe vorn, aus- und einbauen (59610):

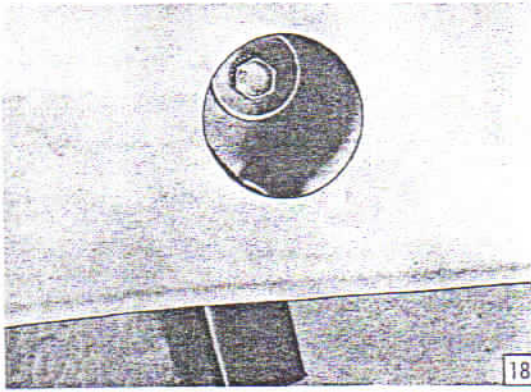
Türscheibe ausbauen (Türverkleidung abgenommen):

Für den Aus- und Einbau der vorderen Türscheibe ist der Ausbau des Fensterhebers, des Nebenschlosses und des Kurbelapparates für Drehfenster nicht erforderlich.

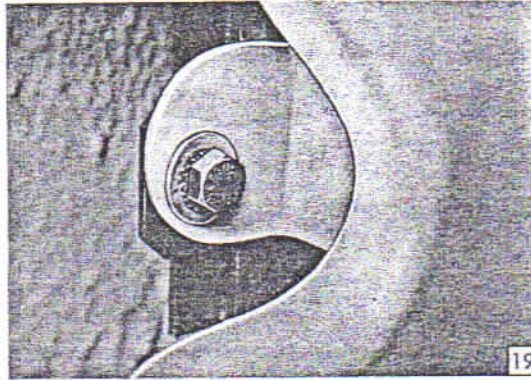
Sofern außer dem Austausch der Scheibe weitere Arbeiten an der vorderen Tür nicht erforderlich sind, kann das Drehfenster in dem Fensterrahmen verbleiben. In diesem Fall ist nur die Sechskantschraube am unteren Drehfensterzapfen (siehe Abb. 10 bzw. Abb. 1, Pos. 8) herauszuschrauben.

1. Türfenster 3/4 schließen.
2. 2 Führungsrollen des Fensterhebers wie auf Seite 3 unter "Fensterheber in Vordertür aus- und einbauen" unter Verwendung eines abgewinkelten Flacheisens aus Fensterhalteschiene herausdrücken (siehe Abb. 9).
3. Türscheibe von Hand aus dem Fensterrahmen nach unten herausziehen und im Türinnern abstellen.
4. Unteres Ende der flexiblen Fensterführungsschiene im hinteren Fensterrahmen (bis Wagen Nr. ....) mittels Schraubenzieher soweit nach unten drücken, bis die Linsenschraube (Abb. 15) in Höhe der Verstellplatte zugänglich ist. Ab Wagen Nr. .... ist das untere Ende der ungeteilten Fensterführungsschiene herauszudrücken, um die Linsenschraube zugänglich zu machen.
5. Linsenschraube am hinteren Fensterrahmen herausdrehen, Fächerscheibe abnehmen. (Mutter für Linsenschraube ist mit der Rückseite der verstellbar angeordneten Halterplatte verschweißt.)
6. 4 Sechskantschrauben herausschrauben, Fächerscheiben und Beilegscheiben abnehmen und zwar am:
  - a) Fensterrahmen, hinten, oben (Abb. 16 bzw. Abb. 1, Pos. 11),
  - b) Fensterrahmen, Mitte, oben (Abb. 17 bzw. Abb. 1, Pos. 12),





18



19

- c) Fensterrahmen, Mitte, unten (Abb. 18 bzw. Abb. 1, Pos. 13),
- d) Fensterrahmen, vorn (Abb. 19 bzw. Abb. 1, Pos. 14).

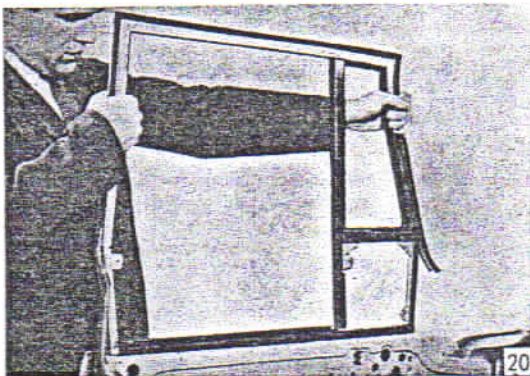
7. 3 Blechschrauben unterhalb des Drehfensterrahmens herausdrehen.
8. Gummi-Türdichtung an Türschloßseite über gesamte Türhöhe bis zum Fensterrahmen lösen.
9. Gummi-Türdichtung an Drehfensterseite in der Türmulde bis zum Fensterrahmen lösen.
10. Fensterrahmen (ggf. mit eingebautem Drehfenster) senkrecht nach oben aus Tür herausheben (Abb. 20).

11. Türscheibe mit Halteschiene nach oben aus Tür herausnehmen.

#### Türscheibe einbauen:

Der Einbau der Türscheibe erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

1. Nach dem Einbau des Fensterrahmens sind die zum Zwecke des Rahmenausbaues gelösten Gummi-Türdichtungen an Türschloßseite und unterhalb des Drehfensterrahmens mittels Gummikleber wieder anzukleben.



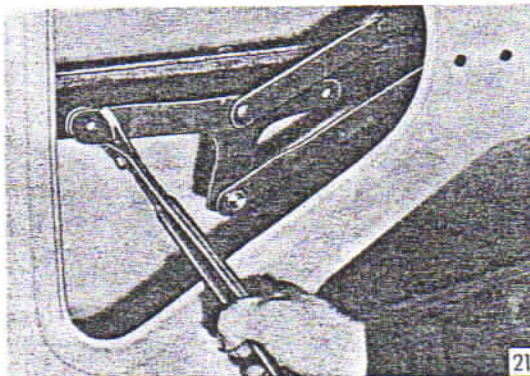
20

2. Das Einsetzen der Führungsrollen des Fensterhebers in die Fensterhalteschiene erfolgt bei 3/4 geöffnetem Türfenster derart, daß Fensterhalteschiene und Fensterheberschiene mittels einer seitlich neben der Führungsrolle angesetzten Wasserpumpenzange zusammengedrückt werden. Dabei springt die Führungsrolle in die Halteschiene ein (Abb. 21).

e) Nebenschloß aus- und einbauen (59519):

#### Ausbau des Nebenschlosses:

1. Sechskantschraube für Zugstange an Drehfallenschloß mittels Gabelschlüssel herausschrauben. Fächerscheibe und geriffelte Beilegscheibe abnehmen.



21

2. 2 Sechskantschrauben an Nebenschloß heraus-schrauben (Abb. 1, Pos. 15). Fächerscheiben ab-nehmen.
3. Nebenschloß nach innen drücken, nach unten ab-lassen und in Fahrtrichtung aus dem unteren Tür-durchbruch "A" herausnehmen (siehe Abb. 1).

Der Einbau des Nebenschlosses erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

f) Druckknopf mit oder ohne Schließzylinder aus- und einbauen (59511):

1. 2 Linsenschrauben herausdrehen (nur bis Wagen-Nr. ....; ab Wagen-Nr. .... ohne Schraubenbefestigung).
2. Druckknopfhalter soweit herausziehen bis Druckknopf aus Türaußendrucker herausgenommen werden kann (Abb. 22):

Einbau erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

g) Drehfallenschloß aus- und einbauen (59510):

Der Ausbau des Drehfallenschlosses ist nur nach vorherigem Ausbau des Druckknopfes möglich (siehe Abb. 22).

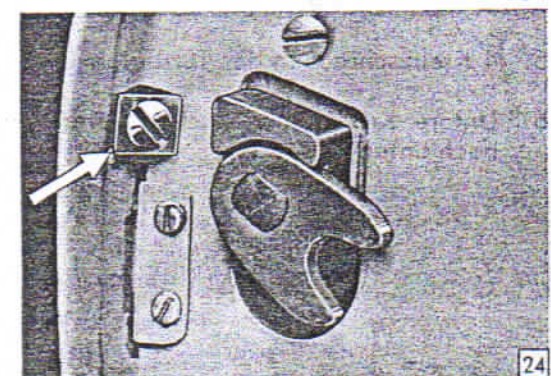
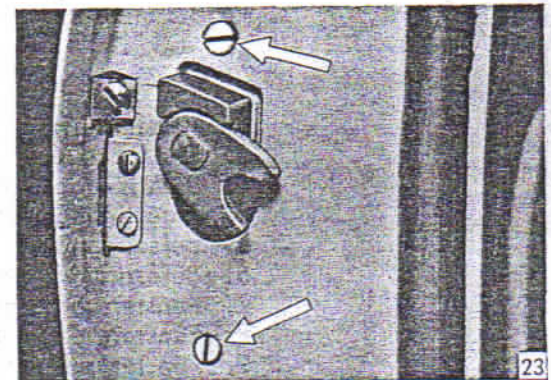
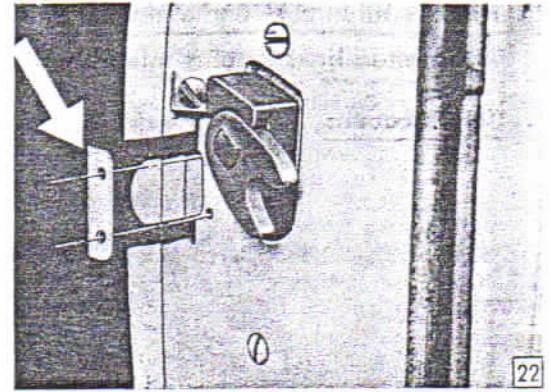
1. 2 Linsensenkschrauben über und unter der Türverriegelung herausschrauben (Abb. 23).
2. 2 Linsenschrauben im Türinnern herausschrauben (Abb. 1, Pos. 16).
3. Drehfallenschloß nach innen abnehmen.

Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. (Die Ein-stellung des Schließkeils entspricht der auf Seite 3 be-schriebenen Reihenfolge.)

h) Türaußendrucker aus- und einbauen (59513):

1. Linsensenkschraube an Keilplatte herausschrauben, Keilplatte abnehmen (Abb. 24).
2. Türdrucker an der verschraubten Seite von Tür ab-ziehen, nach vorn schieben und Schlitzseite aus Türwand herausnehmen, 2 Gummi-Unterlagen ab-nehmen.

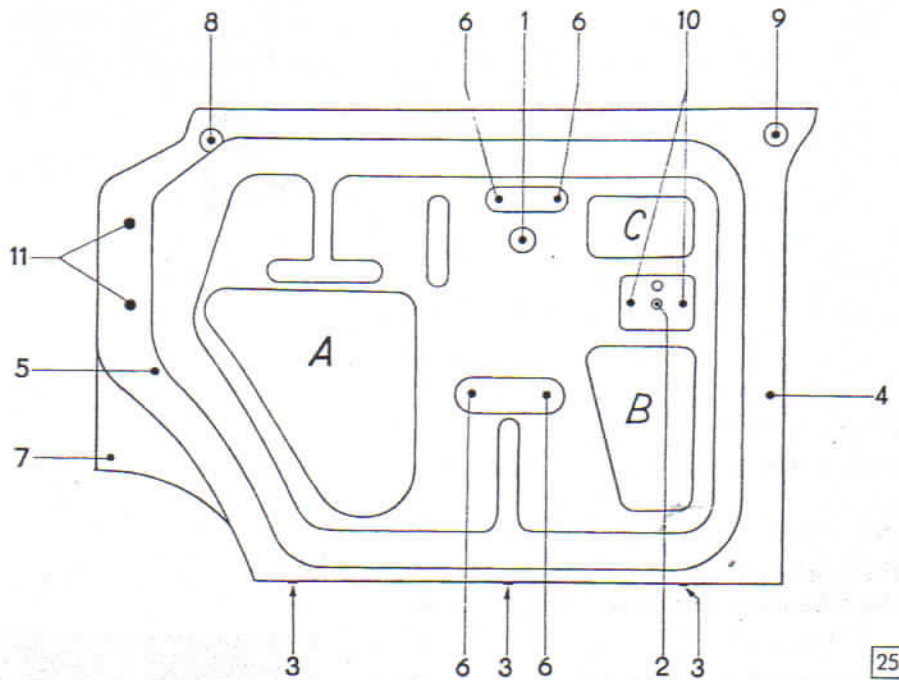
Einbau erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.



C. Hintere Türen aus- und einbauen einschl. Schließkeil-Einstellung (59002)

(Tür hinten links, rechts spiegelbildlich)

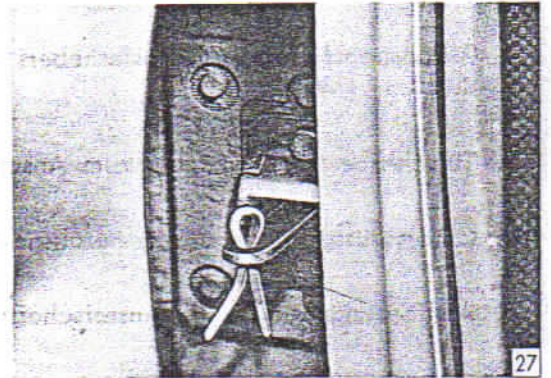
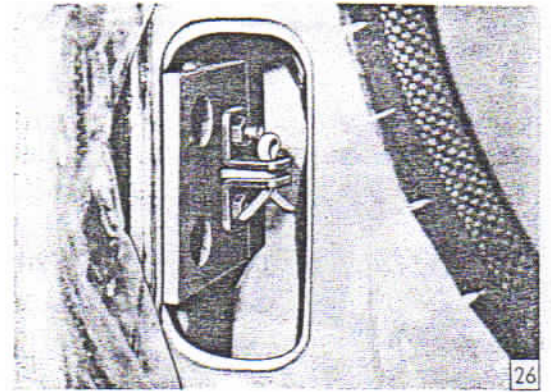
Tür ausbauen:



1. Fensterkurbelapparat
2. Türinnendrücker
3. 3 Wasserabflußlöcher in Türunterseite
4. Befestigung Türverkleidung, vorn
5. Befestigung Türverkleidung, hinten
6. Befestigung für Fensterkurbelapparat
7. Fensterrahmen hinten, unten
8. Fensterrahmen hinten, oben
9. Fensterrahmen vorn, oben
10. Befestigung Nebenschloß
11. Befestigung innen für Drehfallenschloß

1. Fensterkurbelgriff ausbauen (siehe Abb. 25, Pos. 1) und
2. Türinnendrücker ausbauen (siehe Abb. 25, Pos. 2) erfolgt auf die gleiche Art wie der auf Seite 2 beschriebene Ausbau des Fensterkurbelgriffes der vorderen Türen.
3. 2 Kreuzschrauben an Türverkleidung herausdrehen ( 1 an Vorderkante gem. Abb. 25, Pos. 4 und 1 an Hinterkante gem. Abb. 25, Pos. 5) und mit Chromscheiben abnehmen.
4. Türverkleidung unten abziehen, nach oben anheben und dabei mit den beiden Führungszapfen aus der Oberseite herausnehmen.
5. 4 Kreuzschrauben der Türsäulenverkleidung, unten, abschrauben, Chromscheiben abnehmen.
6. Untere Kreuzschraube der oberen Türmittelsäulenverkleidung lösen und untere Türsäulenverkleidung nach unten abnehmen.

7. Öffnung in Türmittelsäule unten durch Abziehen des Ölpapiers freilegen und Splint nach oben aus Zugstange herausziehen (Abb. 26). Wahlweise läßt sich die Zugstange auch in dem Türinnenraum entsplinten und freilegen (Abb. 27).
8. 4 Innen-Sechskantschrauben an unterem Türscharnier an Türseite und
9. oberem Türscharnier an Türseite herausschrauben, wie auf Seite 2 für den Ausbau der vorderen Tür beschrieben.
10. Tür von beiden Scharnieren abnehmen, wobei sich die Zugstange aus ihrer Führungsplatte herauszieht.



#### Tür einbauen:

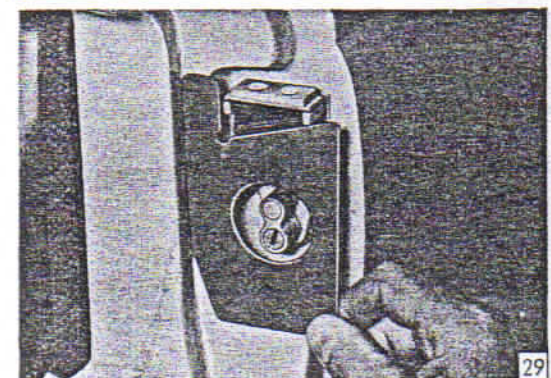
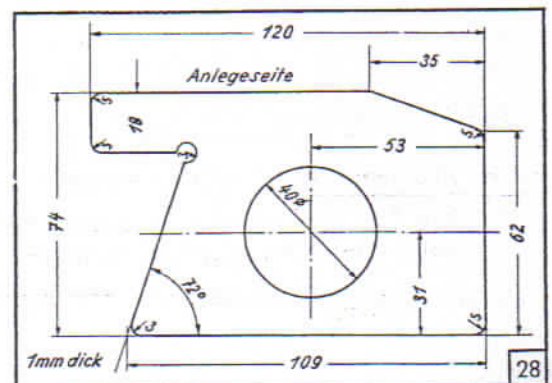
Der Einbau der Tür erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge. Für die dabei besonders zu beachtenden Punkte gilt das gleiche, wie für den Einbau der vorderen Tür auf Seite 2 und 3 beschrieben.

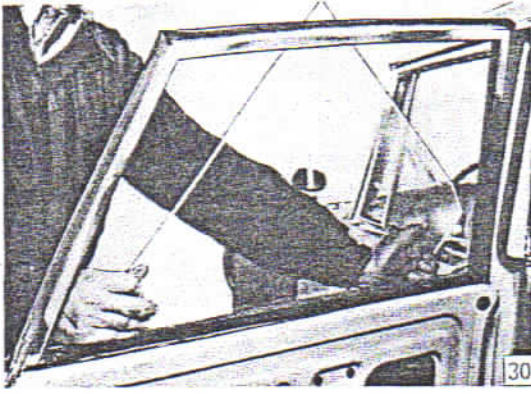
Die Schablone zur Ausrichtung der Anlaufschräge des Schließkeils ist nach Abb. 28 anzufertigen. Bei eingebautem Türschloß erfolgt die Einstellung des Schließkeils in der auf Seite 3 bereits beschriebenen Reihenfolge. Abb. 29 zeigt die Anwendung der Schablone und die untere Befestigungsschraube, mit deren Hilfe die Anlaufschräge des Schließkeils einzustellen ist.

#### D. Hintere Türscheiben, Türgriffe und Schlösser aus- und einbauen

##### a) Fensterheber in Hintertür aus- und einbauen (Türverkleidung abgenommen) (59517):

1. Türfenster 3/4 öffnen.
2. Abgewinkeltes Flacheisen zwischen Fensterhalteschiene und einer Rolle der Fensterhebeschiene einführen (siehe Abb. 9) und Rolle aus Schiene herausdrücken.
3. Auf die gleiche Weise ist die zweite Rolle aus der Halteschiene herauszudrücken.
4. Türscheibe von Hand bis zum oberen Anschlag hochschieben.
5. 4 Sechskantschrauben abschrauben (siehe Abb. 25, Pos. 6).
6. Fensterheber aus dem Türdurchbruch "A" herausnehmen (siehe Abb. 25).





Der Einbau des Fensterhebers der Hintertür erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

b) Türscheibe hinten, aus- und einbauen (59612):

Türscheibe ausbauen (Türverkleidung abgenommen):

Für den Aus- und Einbau der hinteren Türscheibe ist der Ausbau des Fensterhebers oder des Nebenschlosses nicht erforderlich.

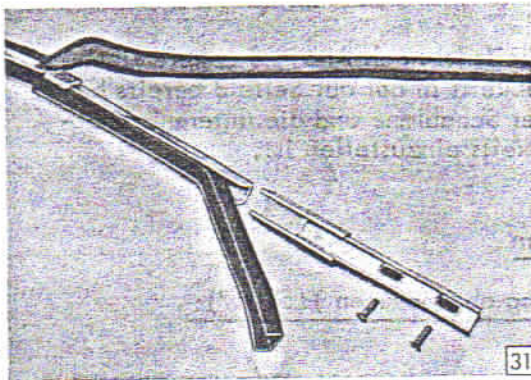
1. Türfenster 3/4 schließen.

2. 2 Führungsrollen des Fensterhebers wie auf Seite 3 beschrieben aus Fensterhalteschiene herausdrücken (siehe Abb. 9).

3. Türscheibe von Hand bis zum Anschlag nach oben drücken.

4. Chrombrüstung nach oben herausnehmen.

5. Abdichtungsgummi für Fensterschaft abziehen.



6. 5 Blechschrauben für Fensterführung innen heraus-schrauben; Fensterführung herausnehmen.

7. Türscheibe mit Halteschiene an Schloßseite nach unten schieben und unter 45° Neigung nach Scharnierseite zu herausheben (Abb. 30).

Türscheibe einbauen:

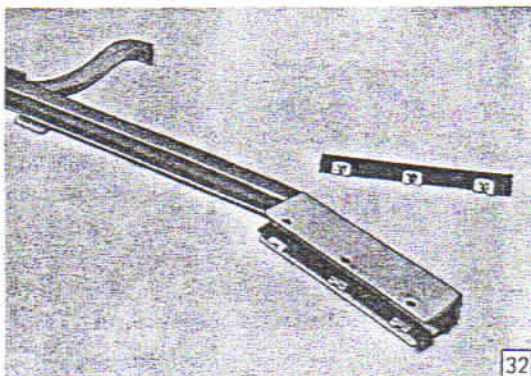
Der Einbau der Türscheibe erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge. Dabei ist zu beachten, daß das Einsetzen der Führungsrollen des Fensterhebers in die Halteschiene bei 3/4 geöffneter Türscheibe erfolgt (siehe Abb. 21).

Fensterrahmen aus- und einbauen (59521):

Fensterrahmen ausbauen (Türverkleidung abgenommen, Türscheibe eingebaut):

1. Flexible Fensterführung aus unterer Fensterrahmen-Befestigung an Türscharnierseite aus Fensterrahmen-Unterteil seitlich herausziehen und abkröpfen.

Anmerkung: Die untere Fensterrahmen-Befestigung an Türscharnierseite ist im ausgebauten Zustand aus Abb. 31 ersichtlich.



2. 2 mit je 3 Druckknöpfen eingesetzte flexible Fensterführungen vom unteren verbreiterten Fensterrahmen-Ende an Schloßseite abdrücken und herausnehmen.

Anmerkung: Die untere Fensterrahmen-Befestigung mit 2 abnehmbaren flexiblen Fensterführungen ist im ausgebauten Zustand aus Abb. 32 ersichtlich.

3. Sechskantschraube für untere Fensterrahmen-Befestigung an Türschloßseite herauserschrauben (siehe Abb. 25, Pos. 7), Fächerscheibe und Spezialbeilegscheibe abnehmen.
4. Sechskantschraube für obere Fensterrahmen-Befestigung an Türschloßseite mit Steckschlüssel herauserschrauben (siehe Abb. 25, Pos. 8), Fächerscheibe und Beilegscheibe abnehmen (Abb. 34).
5. Sechskantschraube für obere Fensterrahmen-Befestigung an Türscharnierseite mit Steckschlüssel herauserschrauben (siehe Abb. 25, Pos. 9), Fächerscheibe und Beilegscheibe abnehmen (Abb. 35).
6. Türabdichtungsgummi an der unteren Ecke der Türscharnierseite beginnend, von Türunterseite und Schloßseite bis zum Fensterrahmen lösen.
7. Türabdichtungsgummi auf Scharnierseite bis zum Fensterrahmen lösen.
8. Fensterrahmen aus Tür herausnehmen (Abb. 36).

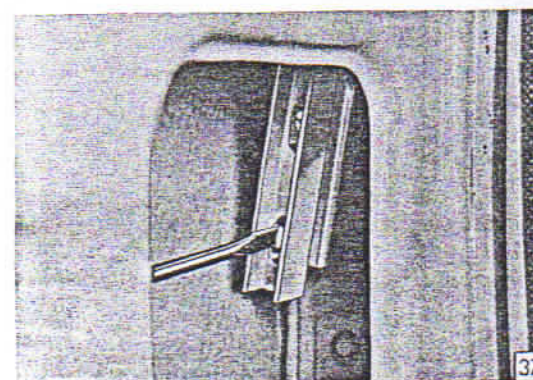
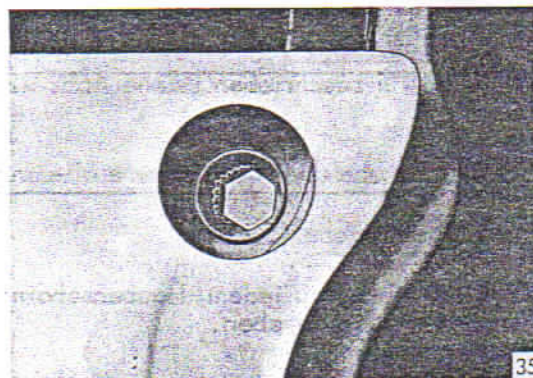
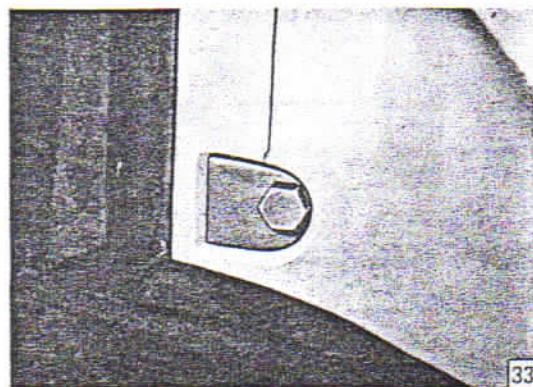
#### Fensterrahmen einbauen:

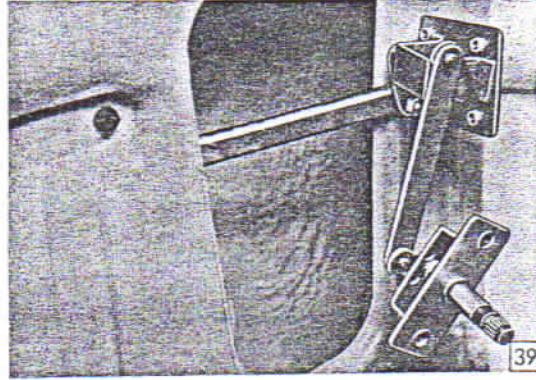
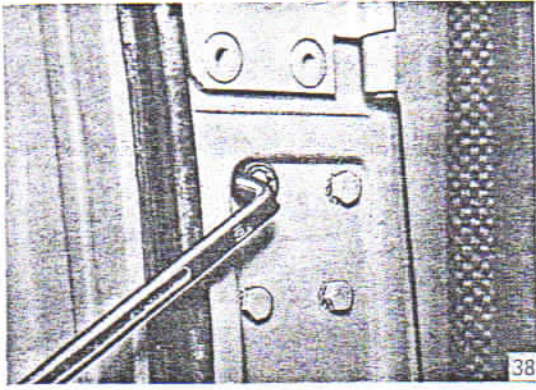
Der Einbau des Fensterrahmens erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge. Es ist dabei zu beachten, daß das vordere Fensterrahmenende genau in das in Abb. 31 im ausgebauten Zustand gezeigte Rahmenunterteil eingeführt wird.

#### d) Nebenschloß mit Umlenkbock aus- und einbauen (Türverkleidung abgenommen) (59520):

1. Sechskantschraube für Zugstange an Türschloß herauserschrauben, Fächerscheibe und geriffelte Beilegscheibe abnehmen.
2. Flexible Fensterführung an unterer Fensterrahmen-Befestigung an Türscharnierseite herausziehen und abkröpfen (sofern dies nicht schon für einen vorangegangenen Ausbau des Fensterrahmens erfolgt ist).
3. 2 Senkschrauben aus Fensterrahmen-Unterteil herauserschrauben (Abb. 37) und Unterteil nach unten hinter dem (eingebauten) Fensterrahmen herausziehen.

Anmerkung: Das Fensterrahmen-Unterteil ist in Verbindung mit dem Fensterrahmen aus Abb. 31 im ausgebauten Zustand ersichtlich.





4. 2 Sechskantschrauben für Fensterheber - Befestigung (siehe Abb. 25, Pos. 10) herausschrauben, Fächerscheiben abnehmen.

5. 4 Sechskantschrauben für Umlenkbock mit 12-kant-Ringschlüssel aus vorderer Türstirnseite herausschrauben (Abb. 38), Fächerscheiben abnehmen.

6. Nebenschloß mit Umlenkbock und Zugstange durch Türdurchbruch "B" (siehe Abb. 25) in Fahrtrichtung herausnehmen. Abb. 39 zeigt das ausgebaute Nebenschloß mit Umlenkbock, wobei letzterem die gleiche Lage und Stellung gegeben ist, wie er im Türinnern angebracht ist.

e) Druckknopf mit oder ohne Schließzylinder aus- und einbauen (59511)

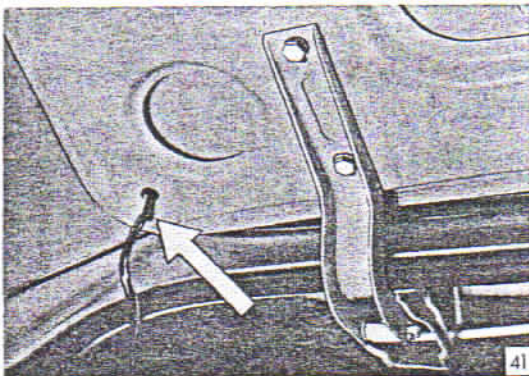
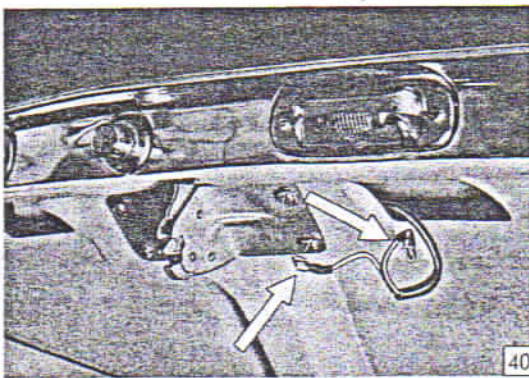
f) Drehfallenschloß aus- und einbauen (59510) und

g) Türaußendrücker aus- und einbauen (59513) erfolgt auf die gleiche Weise wie auf Seite 7 unter vorderer Tür beschrieben (siehe Abb. 22, 23 und 24).

## E. Motorhaube und Kofferklappe ab- und anbauen

### I. Motorhaube (51202):

2 Schrauben an jedem Haubenscharnier abschrauben, Fächerscheiben und Beilegscheiben abnehmen. Motorhaube abheben.



### II. Kofferklappe (53202):

1. je 2 Steckverbindungen für Kennzeichen - Beleuchtung rechts und links trennen (Abb. 40).

2. Kabelstrang für Kennzeichenleuchten aus den Klappendurchbrüchen herausziehen (Abb. 41).

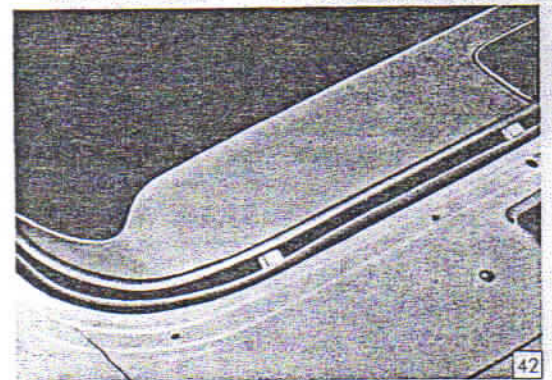
3. 2 Schrauben an jedem Klappenscharnier abschrauben, Fächerscheiben und Beilegscheiben abnehmen. Kofferklappe abheben.

Der Einbau der Motorhaube und der Kofferklappe erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

F. Windschutzscheibe aus- und einbauen (57410):

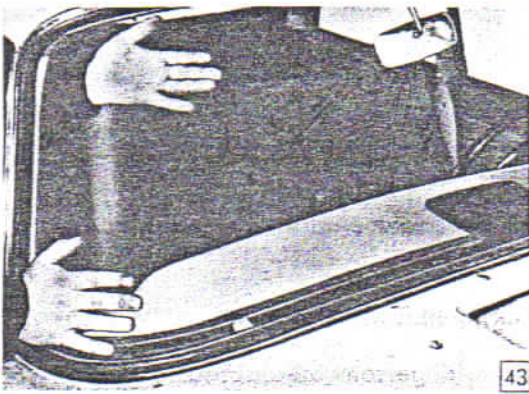
Ausbau der Windschutzscheibe:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Mutter unter Handschuhkasten-Mitte abschrauben, Fächerscheibe abnehmen und Spannband nach unten abdrücken.
3. Handschuhkasten hinten nach unten aus Befestigungsrahmen abkippen und herausnehmen.
4. 8 Muttern für obere Abschlußleiste auf Armaturentafel mit verlängertem Steckschlüssel 7 SW von unten abschrauben; Abschlußleiste abnehmen.
5. 3 Lampenfassungen mit Glühlampen am Tachometer unterhalb der Tachometerwelle herausziehen (Kontrollampen links Öldruck, Mitte Lichtmaschinen-Ladestrom, rechts Fernlicht).
6. Tachometerwelle an Tacho von Hand abschrauben.
7. 2 Rändelmutter für Tachobefestigung von Hand abdrehen, 2 Befestigungsbügel abnehmen.
8. Tachometer gegen Lenkrad aus Armaturentafel herausnehmen.
9. 2 Muttern für Armaturenbrett an Karosserie mit Steckschlüssel 10 SW abschrauben und zwar: rechts durch Handschuhkastenöffnung, links durch Tachometeröffnung, Fächerscheiben abnehmen.
10. Armaturentafel etwa 2 cm anheben und 3 bis 4 cm von Windschutzscheibe abziehen (Abb. 42 zeigt die abgezogene Armaturentafel bei bereits ausgebaute Windschutzscheibe).
11. Sechskant-Bundmutter beider Scheibenwischerarme abschrauben; Wischerarme von gezahntem Konus abziehen.
12. 2 Muttern für Waschermotorbefestigung an Stirnwand abschrauben, Fächerscheiben abnehmen und 2 Schlauchanschlüsse lösen.
13. 4 Kabelanschlüsse an Waschermotor abschrauben.
14. Gummitrichter für Frischluftzufuhr am Flansch des Klimators abziehen.
15. 4 Muttern für Frischlufttrichter abschrauben, Fächerscheiben und Chromrost mit Lufttrichter nach oben von Karosserie abnehmen.



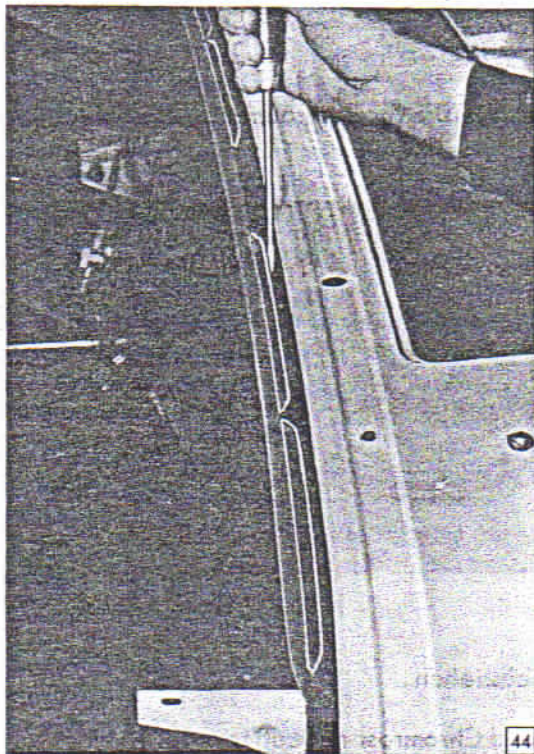
Achtung! Sind nach dem Ausbau der Frischluftzuführungsteile über dem Klimator Arbeiten an den Scheibenwischern, dem Wischergestänge, dem Waschermotor oder an der Windschutzscheibe erforderlich, ist die Öffnung über dem Flügelrad des Klimators abzudecken, um das Hereinfallen von Kleinteilen zu vermeiden.

16. Beide Laschen für Scheiben-Zierrahmen abschrauben, Laschen und Abdichtungsgummi abnehmen.
17. Flügelmutter für Zierrahmen-Mittelstück abschrauben, Beilegscheibe und Gummiring abnehmen. Zierrahmen-Mittelstück herausnehmen.
18. 2 Flügelmutter für linken Zierrahmen abschrauben, Beilegscheiben und Gummiringe abnehmen. Zierrahmen vorn anheben und etwa 30 bis 35 mm nach hinten schieben, bis sich Zierrahmen aus Schlitzplatte herausheben läßt (siehe auch Abb. 47 und 48).



19. Rechter Zierrahmen auf die gleiche Weise wie Pos. 17 abnehmen.

Anmerkung: Die obere dreiteilige Zierleiste verbleibt während des Aus- und Einbaues der Windschutzscheibe in dem Gummirahmen.



20. Windschutzscheibe mit Gummirahmen, an einer oberen Ecke beginnend, am oberen Rande der Scheibe entlang zur anderen Ecke durch Schläge mit dem Handballen von innen nach außen unter gleichzeitigem Gegenhalten der flachen Hand von außen von der Karosserie lösen (Abb. 43). Scheibe zuerst oben abziehen, dann unten herausnehmen.

21. Laschen für obere Zierleisten trennen.

22. Dreiteilige Zierleiste aus Gummirahmen herausnehmen.

23. Gummirahmen von Scheibe abziehen.

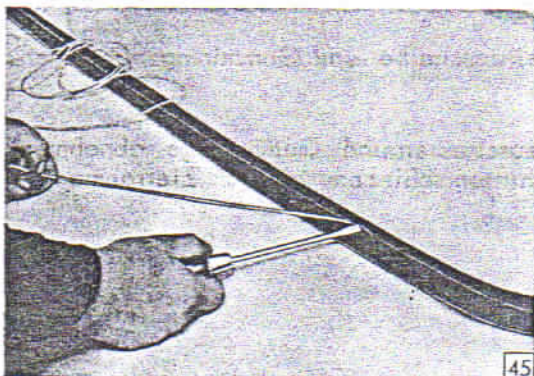
#### Einbau der Windschutzscheibe:

1. Vor dem Einbau der Windschutzscheibe ist zu beachten, daß die Entfrosterdüsen nicht an der Stirnwand anliegen und gleichmäßigen Abstand von dem Karosserierahmen haben; ggf. sind die Düsen mittels Schraubenzieher nachzurichten (Abb. 44).

2. Neuen Gummirahmen um Scheibe legen.

3. Dreiteilige obere Zierleiste in Gummirahmen eindrücken und Laschen schließen.

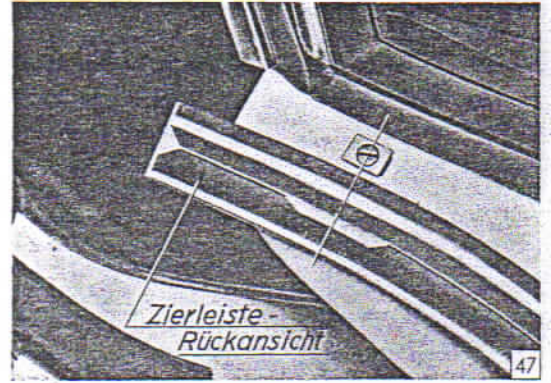
4. Hanfschnur mittels Schraubenzieher derart in Gummirahmen einziehen (Abb. 45), daß die beiden Schnurenden, die sich in Scheibenmitte gekreuzt haben, an den oberen Scheibenecken in ausreichender Länge frei herunterhängen.



5. Scheibe mit allseitig gleichmäßigem Abstand gegen Scheibenrahmen anlegen und mittels Gummihammer an einer oberen Ecke unter gleichzeitigem senkrechten Ziehen der Hanfschnur im Wageninnern eintreiben (Abb. 46). Die Hammerschläge erfolgen immer an der Stelle, an der die gezogene Hanfschnur den Gummirahmen um die Fensterrahmenkante legt.



6. Die beiden unteren Zierrahmenhälften sind für den Einbau mit ihrem hinteren Ende soweit nach hinten zu verschieben, daß die in Abb. 47 auf der Unterseite des Zierrahmensichtbare Aussparung der gleichfalls sichtbaren Schlitzplatte genau gegenüberliegt. (Anmerkung: Abb. 47 zeigt die Zierrahmen-Unterseite nur zur Erläuterung) Das nach hinten überstehende Zierrahmenende unter gleichzeitigem Niederdrücken des gebogenen Zierrahmens in Fahrtrichtung bis zum Anschlag nach vorn schieben (Abb. 48).



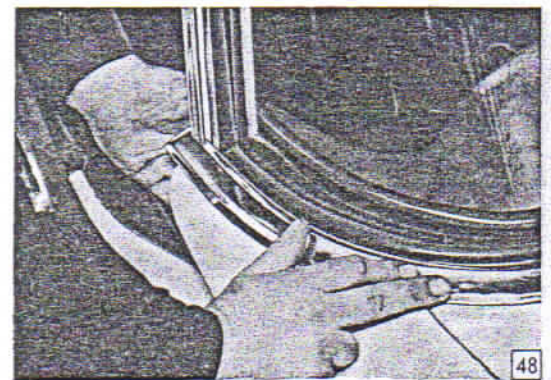
7. Die weiteren Einbauarbeiten erfolgen sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge wie unter "Ausbau der Windschutzscheibe" beschrieben.

8. Nach Beendigung der Arbeiten ist die Windschutzscheibe unter Verwendung der Abdichtpresse für Scheibeneinfassungen mit Fensterscheibenzement abzudichten und anschließend durch Besprühen auf Dichtheit zu prüfen (Abb. 49).

G. Rückfensterscheibe aus- und einbauen (57412):

Rückfensterscheibe ausbauen:

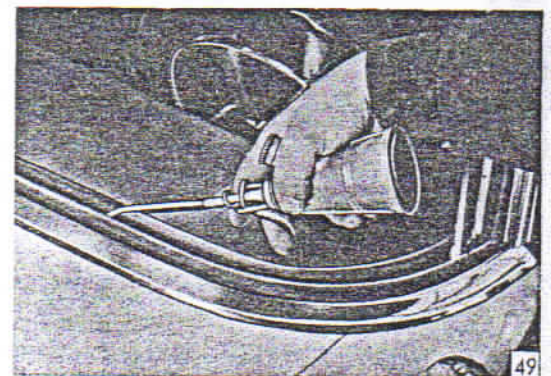
1. Senkschraube im Deckel für Parkleuchte links und rechts über der hinteren Brüstungzierleiste abschrauben, Deckel abnehmen.

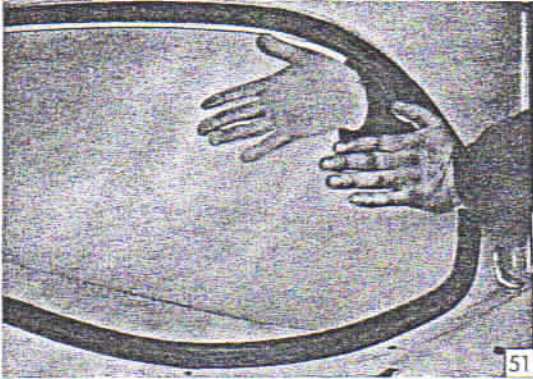
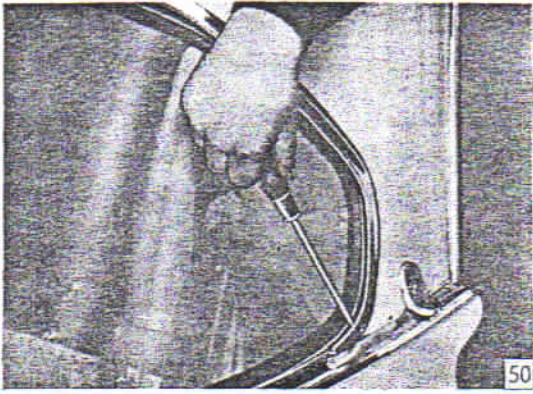


2. Senkschraube für Lampenfassung abschrauben und Fassung mit Glühlampe abnehmen:

Achtung! Kabelende durch einen Knoten gegen Zurückschlupfen sichern.

3. Dichtung für Parkleuchte abnehmen.

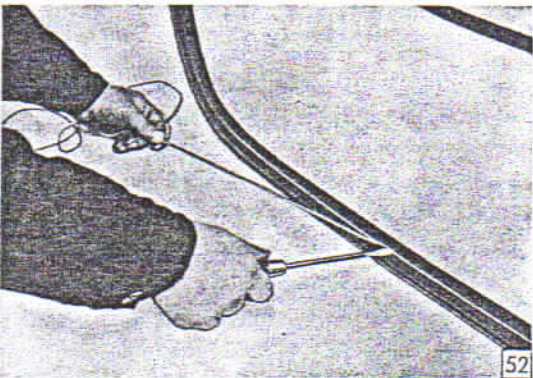




4. Je 5 im Kofferraum zugängliche Flügelmuttern des rechten bzw. linken Zierrahmens von Hand abdrehen, Unterlegscheiben abnehmen und beide Zierrahmenhälften nach oben herausnehmen.
5. Schließblase der unteren Brüstungsrahmenhälfte öffnen.
6. Schraubenzieher hinter unteres Ende des rechten bzw. linken Zierrahmens für Rückfenster von oben einführen (Abb. 50). Bei leichter Drehung des Schraubenziehers läßt sich der seitliche Zierrahmen für Rückfensterscheibe abheben und aus Lasche für mittleren Zierrahmen herausziehen.
7. Zierrahmen-Mittelstück mit den beiden Laschen zwischen Gummirahmen und Dachauslauf herausnehmen.
8. Rückfensterscheibe mit Gummirahmen, an einer oberen Ecke beginnend, durch leichte Schläge mit dem Handballen von innen nach außen unter gleichzeitigem Gegenhalten der flachen Hand von außen von der Karosserie lösen (Abb. 51).
9. Unterkante der Scheibe nach hinten abziehen und aus dem oberen Dachauslauf herausnehmen.

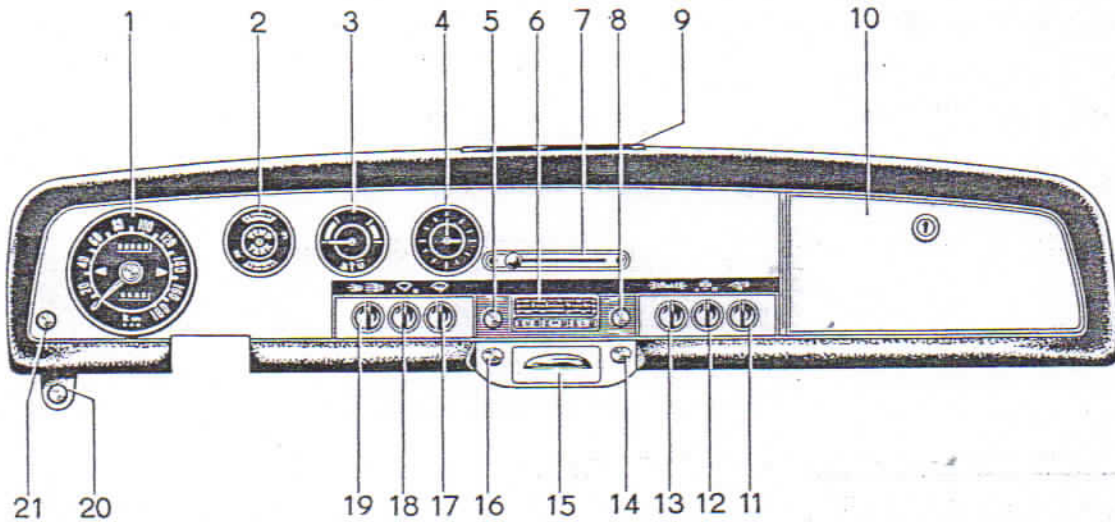
#### Einbau der Rückfensterscheibe:

1. Die Rückfensterscheibe wird unter Zuhilfenahme einer Hanfschnur genau so vorbereitet und eingesetzt, wie der Einbau der Windschutzscheibe beschrieben (Abb. 52 und 53).
2. Nach erfolgtem Einbau ist die Rückwandfensterscheibe unter Verwendung der Abdichtpresse für Scheibeneinfassungen mit Fensterscheibenzement abzudichten und anschließend durch Besprühen auf Dichtheit zu prüfen (siehe Abb. 49).



## H. Armaturen und Armaturentafel aus- und einbauen:

### Armaturentafel



54

1. Tachometer mit Tageszähler und rot markierter Geschwindigkeitswarnmarkierung
2. Kombi-Instrument oben: Kühlwasser-Temperaturanzeige  
unten: Kraftstoffanzeige  
(bei Fahrzeugen mit Schraubenfederung: Kühlwasser-Temperaturanzeige)
3. Druckluftanzeige für Luftfederung  
(bei Fahrzeugen mit Schraubenfederung: Kraftstoffanzeige)
4. Elektrische Zeituhr
5. Schalter und Tonblende für Radio
6. Radioskalen und Drucktasten
7. Klimaschalter für Warm- oder Frischluft
8. Schalter für automatische Wellensuche und Feineinstellung
9. Lautsprecher
10. Handschuhkasten
11. Drehschalter für Nebelscheinwerfer
12. Drehschalter für Heiz- und Kühlgebläse
13. Drehschalter für Parkleuchte links oder rechts
14. Automatischer Zigarrenanzünder
15. Aschenbecher
16. Potentiometer
17. Drehschalter für Scheibenwaschanlage
18. Drehschalter für Scheibenwischer
19. Drehschalter für Scheinwerfer mit asymmetrischem Abblendlicht
20. Knopf für Tageszähler-Verstellung
21. Starterzug

I. Armaturen aus- und einbauen:

a. Tachometer (Abb. 54, Pos. 1) aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Knopf für Tageszählervorstellung (Abb. 54, Pos. 20) nach dem Lösen der Madenschraube abnehmen.
3. Verchromte Zweilochmutter abschrauben; flexible Welle aus Lagerbock herausziehen.
4. 3 Lampenfassungen mit Glühlampen für Öl-, Lade- und Fernlichtkontrolle herausziehen.
5. Tachometer-Antriebswelle an Tacho abschrauben und Welle aus Tacho herausziehen.
6. 2 Rändelmutter für Tachobefestigung von Hand abdrehen; 2 Haltebügel abnehmen.
7. Tachometer zum Fahrersitz hin aus Armaturentafel herausdrücken.
8. Die bei Pos.4 verbliebenen 4 Lampenfassungen mit Glühlampen für Blinkerkontrolle links und rechts und Tachometerbeleuchtung herausziehen; Masse-Steckverbindung trennen.
9. Flexible Welle für Tageszähler an Tachometer von Hand abschrauben.

Der Einbau des Tachometers erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

b. Kombi-Instrument (Abb. 54, Pos. 2) aus- und einbauen

(nur Fahrzeug mit Luftfederung):

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Einsatzpatrone am Kühlwasser-Thermostat von Hand herausdrehen (Rändelmutter) und Kapillarrohr durch Lösen der 3 Halteschellen an Ventilkammer freilegen.
3. 2 Rändelmutter für Instrumentenbefestigung von Hand abdrehen; 2 Haltebügel abnehmen.
4. Kombiinstrument zum Fahrersitz hin aus Armaturentafel herausdrücken.
5. Kapillarrohr durch Gummitülle in Stirnwand durchziehen.
6. 3 Lampenfassungen mit Glühlampen für Kraftstoffreserve- und Kühlwassertemperaturwarnung sowie Instrumentenbeleuchtung herausziehen.
7. 3 Steckverbindungen trennen.

Der Einbau des Kombi-Instrumentes erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

c. Druckluftmesser (Abb. 54, Pos. 3) aus- und einbauen

(nur Fahrzeug mit Luftfederung):

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Sechskantüberwurfmutter für Druckluftleitung an Druckluftmesser abschrauben.
3. 2 Rändelmutter für Instrumenten-Befestigung von Hand abdrehen; 2 Haltebügel abnehmen.
4. Druckluftmesser zum Fahrersitz hin aus Armaturentafel herausdrücken.
5. Lampenfassung mit Glühbirne für Instrumenten-Beleuchtung herausziehen.

6. Masse-Steckverbindung trennen.

Der Einbau des Druckluftmessers erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

d. Elektrische Zeituhr (Abb. 54, Pos. 4) aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. 2 Rändelmutter für Uhrbefestigung von Hand abschrauben; 2 Haltebügel abnehmen.
3. Zeituhr zum Fahrersitz hin aus Armaturentafel herausdrücken.
4. Lampenfassung mit Glühlampe für Uhrenbeleuchtung herausziehen.
5. Masse-Steckverbindung trennen.

Der Einbau der elektrischen Zeituhr erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

e. Potentiometer (Abb. 54, Pos. 16) aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Madenschraube in Drehknopf soweit herausdrehen, bis sich der Knopf abziehen läßt.
3. Verchromte Zweilochmutter abschrauben und Potentiometer in Fahrtrichtung aus der Armaturentafel herausziehen.
4. 2 Steckverbindungen trennen.

Der Einbau des Potentiometers erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

f. Automatischer Zigarrenanzünder (Abb. 54, Pos. 14) aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Untere Steckverbindung trennen.
3. Sechskantmutter für Pluskabel-Befestigung abschrauben; Federscheibe und Kabelschuh abnehmen.
4. Sechskantmutter für Steckdosen-Befestigung abschrauben; Haltebügel abnehmen.
5. Steckdose zum Fahrersitz hin aus Armaturentafel herausdrücken.

Der Einbau des automatischen Zigarrenanzünders erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

g. Aschenbecher mit Blende (Abb. 54, Pos. 15) aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Potentiometer nach Absatz H, Pos. e, ausbauen.
3. Automatischer Zigarrenanzünder nach Absatz H, Pos. f, ausbauen.
4. Aschenkasten aus Gehäuse herausnehmen.

5. 2 Senkschrauben für Gehäusebefestigung an Armaturenblech durch die in der Unterseite des Aschenbechergehäuses angeordneten Aussparungen herausschrauben; Aschenbechergehäuse mit Blende nach unten abnehmen.

Der Einbau des Aschenbechers mit Blende erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

h. Radio (Abb. 54, Pos. 6) aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Aschenbechergehäuse mit Blende nach Abs. g ausbauen und nach unten hängen lassen.  
Anmerkung: Der Ausbau des Potentiometers und des Zigarrenanzünders ist nicht erforderlich; beide bleiben mit der Blende des Aschenbechers verschraubt.
3. Madenschrauben der beiden oberen Drehschalterknöpfe soweit herausdrehen, bis sich die Drehknöpfe abziehen lassen.
4. Madenschrauben der beiden unteren Drehschalterringeringe soweit herausdrehen, bis sich die Schalterringe abnehmen lassen.
5. 2 Sechskant-Flachmutter für Drehschalterbefestigung an Zierblende abschrauben; Unterlegscheiben abnehmen.
6. Steckverbindung für Antennenkabel an linker Geräteseite trennen.
7. 2-polige Steckverbindung für Lautsprecher an linker Geräteseite trennen.
8. Stromzuführungskabel an Lenk-Zündschloß (Klemme 54) abklemmen.
9. Nach dem Öffnen des Sicherungskastens an Handbremsstock das unter Pos. 8 erwähnte Kabel abklemmen.
10. Mutter für Radiobefestigung an Armaturentafel mit Steckschlüssel abschrauben.
11. Radio aus Armaturentafel herausnehmen, Fächerscheibe abnehmen und
12. Schraube für Winkelbefestigung an Radio abschrauben. Zahnscheibe und Befestigungswinkel abnehmen.

Der Einbau des Radiogerätes erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

i. Lautsprecher (Abb. 54, Pos. 9) aus- und einbauen:

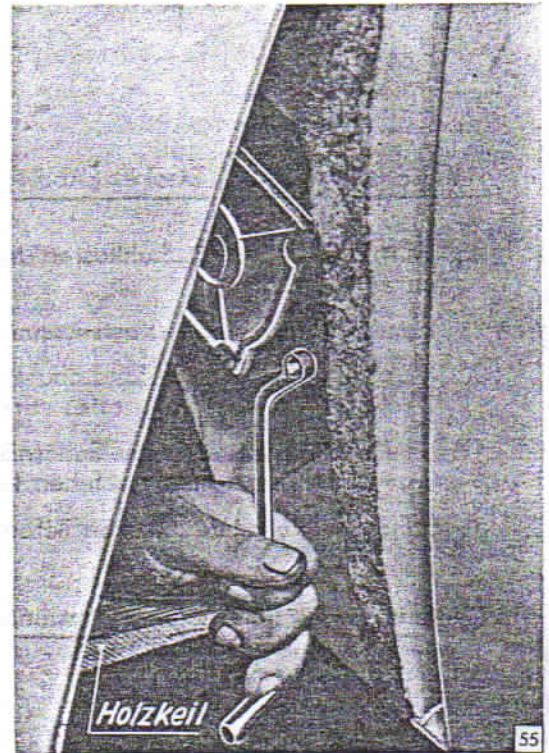
1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Radio nach Abs. H, Pos. h, ausbauen.
3. 4 Linsenschrauben für Lautsprecherbefestigung an Armaturentafel herausschrauben; Fächerscheiben abnehmen.
4. Lautsprecher nach unten abnehmen.
5. Kabelverbindungen ablöten.

Der Einbau des Lautsprechers erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

k. Automatische Antenne aus- und einbauen:

1. Zierleiste an linkem Längsschweller abschrauben (1 Schlitzschraube in Stirnseite, 10 Kreuzschrauben in Unterseite).
2. In vorderer Trittbrettleiste 8 Kreuzschrauben von oben, 3 Kreuzschrauben seitlich herausschrauben.
3. Vordere Trittbrettleiste mit Abdichtgummi mittels Schraubenzieher anheben und 5 Senkschrauben in Längsschweller-Zierleiste von oben herausschrauben.
4. In hinterer Trittbrettleiste 7 Kreuzschrauben von oben und 3 Schrauben seitlich herausschrauben.
5. Hintere Trittbrettleiste mit Abdichtgummi mittels Schraubenzieher anheben und 4 Senkschrauben in Längsschweller-Zierleiste von oben herausschrauben.
6. Längsschweller-Zierleiste abnehmen.
7. 2 Linsenschrauben für untere Kotflügelbefestigung vorn links herausschrauben und Kotflügel durch Einklemmen eines Holzkeiles von Karosserie abdrücken (siehe Abb. 55).
8. Verchromte Überwurfmutter der Antennen-Durchführung in Kotflügel abdrehen; 2 Kugelscheiben abnehmen.
9. Überwurfmutter für Antennenkabel von Hand abdrehen.
10. 3-adriges Kabel an Sicherungsdose über Handbremsstock linksseitig abklemmen (Klemme 1 grau, Klemme 2 schwarz, Klemme 3 rot).
11. Antennenstecker aus Radiogerät herausziehen.
12. 2 Muttern für Befestigung des Antennengetriebes abschrauben und Getriebe mit Kabel nach unten abnehmen.

Der Einbau der automatischen Antenne erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.



l. Klimaschalter (Abb. 54, Pos. 7) aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
  2. Radio nach Abs. h ausbauen.
  3. Sechskantmutter an Schelle für Bowdenzug auf Schalterplatte abschrauben; Fächerscheibe und Schelle abnehmen.
  4. Sechskantmutter für Bowdenzug an Schalterhebel lösen; Bowdenzug aus Klemmschraube herausziehen.
  5. Kugelknopf an Schalterhebel abschrauben.
  6. 2 Muttern für Schalterplatte an Armaturentafel abschrauben; Fächerscheiben abnehmen.
  7. Platte mit Schalterhebel aus Blende herausziehen und mit je 2 Abstandsrings nach unten abnehmen.
- Der Einbau des Klimaschalters erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

Für den Austausch der Blende an Armaturentafel sind die beiden Sechskantmuttern der rot und blau gekennzeichneten Befestigungsschrauben abzuschrauben, Fächerscheiben abzunehmen und die Blende mit beiden bunten Chromschrauben zum Fahrersitz hin abzunehmen.

m. Drehschaltergruppe rechts und links

(Abb. 54, Pos. 11 bis 13 bzw. 17 bis 19) aus- und einbauen:

1. 2 Sechskantmuttern jeder Schaltergruppe abschrauben, Fächerscheiben abnehmen.
2. Jede Schaltergruppe mit Blende zum Fahrersitz hin aus Armaturentafel herausnehmen.
3. Sämtliche Steckverbindungen trennen.

Der Einbau der Drehschaltergruppen erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

n. Handschuhkasten und Deckel (Abb. 54, Pos. 10) aus- und einbauen:

1. Mutter unter Handschuhkasten-Mitte abschrauben, Fächerscheibe abnehmen und Spannband nach unten abdrücken.
2. Handschuhkasten aus Kastenrahmen nach unten abkippen und herausnehmen.
3. 4 Linsenschrauben in Handschuhkastenrahmen (2 oben, 2 unten) herausschrauben und Rahmen mit Deckel durch Armaturentafel zur Stirnwand hin herausnehmen.
4. Je 1 Madenschraube an Scharnierdorn rechts und links soweit herausdrehen, bis sich Scharnierdorne aus Rahmen herausziehen lassen.
5. Handschuhkastendeckel von Befestigungsrahmen abnehmen.

Der Einbau des Handschuhkastens und Deckels erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

o. Starterzug (Abb. 54, Pos. 21) aus- und einbauen:

1. Mutter an Klemmschraube für Starterzug an Vergaser lösen; Starterzug aus Klemmschraube herausziehen.
2. Sechskantmutter für Zugknopf an Armaturentafel abschrauben; Fächerscheibe und Beilegscheibe abnehmen.
3. Starterzug zum Fahrersitz hin aus Armaturentafel herausziehen.

Der Einbau des Starterzuges erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

p. Scheibenwaschermotor aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. 2 Muttern für Waschermotorbefestigung abschrauben, Fächerscheiben abnehmen.
3. Beide Schlauchanschlüsse trennen.
4. 4 Kabelanschlüsse abschrauben.

Der Einbau des Scheibenwaschermotors erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

q. Scheibenwischermotor mit Gestänge und Wischerarmen aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Sechskantmutter beider Scheibenwischerarme abschrauben; Wischerarme von gezahntem Konus abziehen.
3. Zweilochmutter abschrauben, Beilegscheibe abnehmen.
4. Waschermotor nach Abs. p ausbauen.
5. Gummitrichter für Frischluftzufuhr am Flansch des Klimators abziehen.
6. 4 Muttern für Frischlufttrichter abschrauben.  
Fächerscheiben abnehmen und Chromrost mit Lufttrichter nach oben von Karosserie abnehmen.
7. Öffnung über dem Flügelrad des Klimators mit einem Tuch abdecken, um beim Ausbau der Scheibenwischeranlage das Hereinfallen von Kleinteilen zu vermeiden.
8. 5 Steckverbindungen an Scheibenwischermotor trennen.
9. 4 Schrauben für Scheibenwischermotorbock auf Stirnwand herausschrauben; Fächerscheiben abnehmen.
10. Motorbock seitlich kanten und Sprengring auf Kurbelzapfen mit Schraubenzieher abdrücken.  
Motor von Scheibenwischergestänge abnehmen.
11. Motor von Motorbock abschrauben.
12. Beide Wischerachsen durch unteren Windschutzscheiben-Zierrahmen durchdrücken und Gestänge mit beiden Wischerachsen soweit wie möglich nach rechts schieben und die dabei freigewordene linke Wischerachse durch die Lufteintrittsöffnung in Karosserie herausnehmen.
13. Wischerbetätigungsstangen rechts und links von Wischerachsen abdrücken.

Der Einbau des Scheibenwischermotors mit Gestänge und Wischerarmen erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

Für die Anschlüsse der Steckverbindungen gilt:

Kabelfarbe	braun	=	Klemme 31 (Masse)
"	gelb	=	" 53
"	schwarz-lila	=	" 53 a
"	weiß	=	" 53 b
"	grün	"	" 53 c

r. Armaturentafel aus- und einbauen:

1. Minuskabel an Batterie abklemmen.
2. Potentiometer nach Abs. e ausbauen.
3. Automatischer Zigarrenanzünder nach Abs. f ausbauen.
4. Aschenbecher mit Blende nach Abs. g ausbauen.
5. Radio nach Abs. h ausbauen.
6. Rechte und linke Drehschaltergruppe nach Abs. m ausbauen.
7. Tachometer nach Abs. a ausbauen.
8. Starterzug nach Abs. o ausbauen.
9. Kombi-Instrument nach Abs. b ausbauen (nur Fahrzeug mit Luftfederung).
10. Druckluftmesser nach Abs. c ausbauen (nur Fahrzeug mit Luftfederung).
11. Elektrische Zeituhr nach Abs. d ausbauen.
12. Klimaschalter mit Blende nach Abs. l ausbauen.
13. Lautsprecher nach Abs. i ausbauen.
14. Handschuhkasten und Deckel nach Abs. n ausbauen.
15. 2 Muttern für Armaturentafel an Spritzwand abschrauben und zwar links durch Tachometeröffnung, rechts durch Handschuhkastenöffnung; Fächerscheiben abnehmen
16. Armaturentafel etwa 2 cm anheben und zum Fahrersitz hin abnehmen.

Der Einbau der Armaturentafel erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.